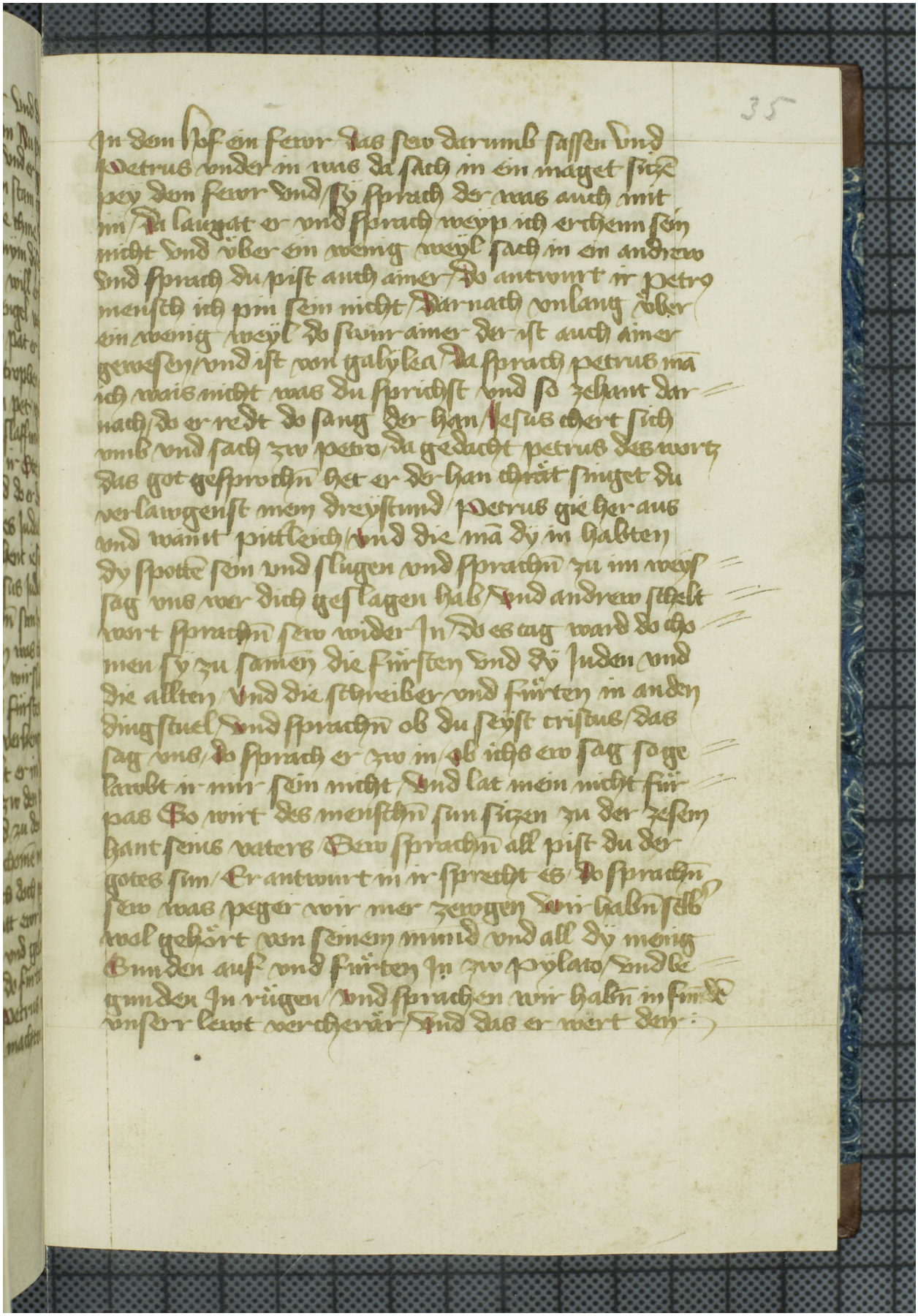
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=53
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



35

in den hof ein feur das sew darumb sassen vnd
Petrus vnder in was da sach in ein maget sitz
pey dem feur vnd sy sprach der was auch mit
im Du laugnst er vnd sprach weyp ich erkhenn sein
nicht vnd über ein wenig weyl sach in ein andrew
vnd sprach du pist auch ainer Do antwurt ir petro
menstch ich pin sein nicht Darnach vnlang über
ein wenig weyl do sprach ainer der ist auch ainer
gewesen vnd ist von galylea Da sprach petrus ma
ich weis nicht was du sprichst vnd so zehant dar
nach do er redt do sang der han Jesus ckert sich
vmb vnd sach zw petro da gedacht petrus des wort
das got gesprochen het er do han ehrät singet du
verlaugenst mein dreystund Petrus gie her aus
vnd weint pitterlich vnd die man dy im haltten
dy spotten sein vnd slugen vnd sprachen zu im weys
sag vns wer dich geslagen hab vnd andrew stelt
wort sprachen sew wider in do es tag ward do ch
men sy zu samen die fürsten vnd dy juden vnd
die allten vnd die schreiber vnd fürten in anden
dingstuel vnd sprachen ob du seyst cristus das
sag vns do sprach er zw im ob ichs ew sag so ge
laubt ir mir sein nicht vnd lat mein nicht für
pas Do wirt des menschen sun sitzen zu der zesen
hant seins vaters Dew sprachen all pist du der
gotes sun Er antwurt in ir sprecht es do sprachen
sew was peger wir mer zewgen wir haben selb
wol gehört von seinem munt vnd all dy menig
bunden auf vnd fürten jn zw pylato vnd be
gunden jn rügen vnd sprachen wir haben in funden
unser leut verchern vnd das er wert den